

Gerichts-Zeitung.

Erstausgabe.

K. Halle, 20. Februar.

Der Richter einer Dinge. Es ist wohl lobenswerth, wenn ein Mann aus dem Volk von einem gewissen Richter für unter...

Identität ihres Bundes schließt. Wegen Erlangung des Kaufpreises von 3 Waf. und Futter. Ein Ding die Doge wieder in seinen Besitz...

Kleine Chronik.

Berlin, 20. Februar. (Eine 941110 Mark genannt) Ein Götterfest feiert er hier...

lebende Fabrikarbeiter Moraner aus Hochbach. In dem Gafhofe zu Freiberg hatte jenen Mann...

Teinoseer, 20. Februar. (Falschbäume) Die Polizei erbat eine 400 angelernte in Berlin 4 etablirte Mäpferfährdungs...

Kaufen Sie keine

Kauf-Gie mehr, wenn Sie bei mir die vorzüglichsten frischen Eier zu billigen Preisen erhalten.

Paul Schausoil & Co., An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten und Goldsorten.

Check-Verkehr. Annahme von Spareinlagen, Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen.

Hypotheken-Vermittlung von 3 1/2 % auf Acker- und 4 % auf Stadt-Hypothek.

Volkswirtschaftliches, Handel und Börse.

Zucker. Magdeburg, 20. Februar. Kornack exel. von 97% - neue 13,80, Kornacker exel. 88% Rendement...

Getreide, Oel, Fette und Spiritus. Berlin, 20. Februar. Weizen loco 120, Roggen loco 117,00, Malz loco 143,00...

Wien, 20. Februar. Weizen loco unverändert, Umsatz 100 Tonnen, do. inländ. hochbunt und weisse 122,00...

Table with columns for Deutsche Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktion, and Anleihen. Includes entries like Berlin-Breslau, Ostpreussische Südbahn, etc.

Table with columns for Eisenbahn-Stamm-Aktion, Bank-Aktion, Bergwerks-Aktion, and Industri-Aktion. Includes entries like Altonaer-Zeit, Berliner Bank, etc.

Table with columns for Petroleum, Baumwoll, Bremer Börse, and Schluss-Course der Leipziger Börse. Includes entries like Antwerpen, Liverpool, etc.

Table with columns for Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktion. Includes entries like Dortmund-Roschede, Harleburg-Blaubeck, etc.

Table with columns for Bank-Aktion, Bergwerks-Aktion, and Industri-Aktion. Includes entries like Berliner Bank, Harleburg-Blaubeck, etc.

Table with columns for Schluss-Course der Leipziger Börse. Includes entries like 3% sächsische Rente, Buecheler Eisenbahn-Aktion, etc.

Bekanntmachung.

Die Staatsdomänenverpächterlichen Gerichten der Stadt Halle, welche mit der 688 zum 1. d. Mts. fällig geworden Einkommensteuer...

Bekanntmachung.

Die Verfügung der bei der Bestimmung im künftigen Hospital St. Cyriaci et Ant. i erforderlich den Bahmaaren soll für die Zeit vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 an den Wundheilföhrern vergeben werden.

Bekanntmachung.

Die Verfügung der bei der Bestimmung im künftigen Hospital St. Cyriaci et Ant. i erforderlich den Bahmaaren soll für die Zeit vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 an den Wundheilföhrern vergeben werden.

Bekanntmachung.

Der Herr Minister für Handel und Gewerbe hat die Handelskammer die Bestimmungen über die Einlagerung unversellter Waaren in die öffentlichen Niederlage-Magazine...

Bekanntmachung.

Die Verfügung der bei der Bestimmung im künftigen Hospital St. Cyriaci et Ant. i erforderlich den Bahmaaren soll für die Zeit vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 an den Wundheilföhrern vergeben werden.

Bekanntmachung.

Die Verfügung der bei der Bestimmung im künftigen Hospital St. Cyriaci et Ant. i erforderlich den Bahmaaren soll für die Zeit vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 an den Wundheilföhrern vergeben werden.

Aufgepaßt.

Auf die Annahme meines Namens im Hallischen General-Anzeiger erwidere ich hiermit, daß ich nicht mehr an dem Namen bestehen beabsichtige.

Schellische.

Die Verfügung der bei der Bestimmung im künftigen Hospital St. Cyriaci et Ant. i erforderlich den Bahmaaren soll für die Zeit vom 1. April 1894 bis Ende März 1895 an den Wundheilföhrern vergeben werden.

Schwarzbrot.

1. Sorte 6 Pf. 50 Wg., 2. Sorte 6 Pf. 50 Wg. empfindlich Otto Hänel, Gelehrte 46, Saalkreuz 1.

Schnabel & Grünberg

empfohlen für Couffmanden

Taschentücher mit gestickten Ecken und Namen von 35 Pfg. an. **Flanellröcke** mit Handlanguette zu 3, 4, 4,50, 5, 6 Mk.

Weisse Röcke mit guter Stickerei zu 2, **Wollene Kleiderstoffe** in bunt und schwarz.

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direction: Julius Rudolph.
Donnerstag den 22. Februar 1894.
156. Vorstellung, 114. Abonnements-Vorstellung. Farbe rot.

Zopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in 5 Akten von Carl Gutschow.

Personen:

- | | |
|---|----------------------|
| Friedrich Wilhelm I., König von Preußen | Hans Schreiner. |
| Die Königin, seine Gemalin | Helene Ota. |
| Prinzessin Wilhelmine, beider Tochter | Anton Wagner. |
| Der Erbprinz von Baiern | Emil Bach. |
| General von Orumbsow, Major und Vertraut des Grafen | Albert Kühne. |
| Graf Scherwin, Königs | Richard Gert. |
| Graf von Scharnhorst, kaiserlicher Gefandter | Ernst Richter. |
| Herr Hobban, großbritannischer Gefandter | Friedrich Kuffhardt. |
| Frau von Wierd, Damen der Königin | Hof Schumacher. |
| Frau von Dolgenhof, | Anna Löffel. |
| Fraulein von Sonnfeld, Dame der Prinzessin | Rosa Gindler. |
| Verwalterin, Kammerdienerin des Königs | Jenny Schneider. |
| Kompl., Kammerdienerin der Königin | Emund Doh. |
| Gefhof, ein Grenadier | Georg Hartgraf. |
| Ein Batai des Königs | Carl Frieder. |
| Ein Batai des Königs | Gottfried Greger. |

Soldaten. Die Mitglieder der Tabakgesellschaft. Grenadiere. Kasaten.
Ort der Handlung: Das königliche Schloss zu Berlin.
Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag den 23. Februar 1894.

157. Vorstellung. — 115. Abonnements-Vorstellung. Farbe blau.

Tragödie von Eschschke. Musik von Mendelssohn.

Stadt-Theater.

Dienstag den 27. d. Mts.

vierzigjähriges Jubiläums-Gesetz
des Reichens und Kaiserers
Edmund Doss:

„Der Verschwender“.

Im II. Akt Concert-Übungen, unter gütiger Mitwirkung der besten Chörekräfte des hiesigen Stadt-Theaters.

Prinz Carl

Donnerstag den 22. Februar

Carnevalistischer

Commers.

Doppel-Concert.

1. Ungarische Jägerkapelle (40 Mann).
2. Leipziger Complet-Sänger.

Gewähltes Programm. **Entrée frei!**
Anfang 8 Uhr. Programm am Eingang.

Restaurant „Friedrichsruhe“

Heute Donnerstag

2. großer Narrenabend.

Ergebnis tabel ein. Al. Straubel.

Der Ausstoss unseres hochfeinen

Bockbieres

beginnt am

Sonnabend den 24. Februar.

Dasselbe ist großartig schön und werden Gefellungen hierauf in Gebinden und Flaschen prompt ausgeführt.

Hall. Aktien-Bierbrauerei.

Preussischer Beamten-Verein.

Am 7. März den 23. Februar 1894. Abends 8 Uhr in den „Kasseler-Hallen“ hier Vortrag des Herrn Professors Dr. Hertzberg über:

„Die Geschichte der königlichen vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg.“
Die oratorischen und außerordentlichen Vereinsmitglieder nebst ihren Familienangehörigen werden durch die Bitte um recht zahlreiches Erscheinen ergebenst eingeladen.
Der Vorstand.
Arndt.

Vom 1. März ab!

Neueste Börsen- u. Handels-Nachrichten.

Abendblatt des Tages. Preis 2 Pfennig.

Abgegeben von „Berliner Lokal-Anzeiger“.

Eine neue große Handelszeitung!

Vom 1. März d. J. ab wird unter obigem Titel eine neue große, täglich in zwei Ausgaben erscheinende Handelszeitung in gemeinschaftlichem Abonnement mit der beliebigen und verbreitetsten Zeitung Deutschlands, dem gleichfalls täglich zweimal (Morgens und Abends) erscheinenden „Berliner Lokal-Anzeiger“ herausgegeben. Die beiden Blätter gelangen

täglich dreimal

Morgens, Nachmittags und Abends zur Verlesung.

Der Abostung des „Berliner Lokal-Anzeiger“ entsprechend, welche über 147000 feste Abonnenten besitzt und vermöge ihres umfangreichen Correspondenznetzes an allen wichtigen in- und ausländischen Plätzen und ihrer sonstigen großen redaktionellen Einrichtungen den erstarrten ersten Platz unter den Zeitungen Deutschlands einnimmt, werden die „Berliner Börsen- u. Handels-Nachrichten“ die Vorzüge eines ersten, unabhängigen Handelszeitung erhalten.

Nicht nur für die Kreise der Börse, des Handels und der Groß-Industrie, sondern auch für die Generalverwalter und das gesamte Publikum bestimmt, enthalten die „Berliner Börsen- u. Handels-Nachrichten“ Informationen aller Art über den kommerziellen Verlauf, die Verhandlungen der Berliner Börse, die auswärtigen Börsen und die auswärtigen Aktienmärkte, einen vollständigen, unabhängigen Kurszettel, Berichte und Besprechungen von allen Börsen und Produkten, welche einen Marktpreis haben u. a. m. Da die zweite Abend-Ausgabe der neuen Handelszeitung Abends 8 Uhr, also über vier Stunden nach dem für die freien Abonnenten üblichen Abschlußzeitpunkt erscheint und mit den Nachrichten zur Verlesung gelangt, so erhalten die auswärtigen Abonnenten der „Berliner Börsen- u. Handels-Nachrichten“

wichtige Nachrichten 12 Stunden früher

als die Abonnenten anderer Berliner Börsen-Blätter. Solche Nachrichten sind die 2 Stunden vor den Börsen-Verhandlungen erscheinende Stimmungsberichte der Börsen und weltlichen Tage aus London, Paris, Wien, Frankfurt a. M., einschliesslich der Abendconten der beiden letzten Börsenplätze von demselben Tage, telegraphische Nachrichten über den hauptsächlichsten, kommerziellen Verkehr in- und ausländischer Handelsplätze, gleichen Datums zc. Besondere Beachtung verdient der für die Abonnenten eigens eingerichtete regelmäßige

Nachrichtendienst mit New-York und Chicago,

welcher es ermöglicht, bereits in der Morgen-Ausgabe des „Berliner Lokal-Anzeiger“ Nachrichten vom Abend vorher zu erhalten und die in diesen enthaltenen ca. 80 Correspondenzen und einen überausreichen Zeitungsmaterialien von diesen für die europäische Handelswelt höchst wichtigen, überaus wichtigen Plätzen.

Beide Blätter umfassen zusammen 225-250 Bogen oder

900-1000 Seiten monatlich.

Der Preis für das gemeinschaftliche Abonnement auf beide Blätter beträgt 1 Mark 80 Pf. pro Monat excl. Bestellgebühr.

Alle Post-Anhalten Deutschlands nehmen Abonnements für Monat März, also für

einen Monat zur Probe

auf den „Berliner Lokal-Anzeiger“ mit der Handelszeitung „Berliner Börsen- u. Handels-Nachrichten“ (Nr. 914 der Postzeitung), entgegen.

Ein tüchtiger Klavier-Spieler empfiehlt sich
Epithe 12, 2 Tr.

Wintergarten-Theater.

Nur kurzes Gastspiel der Baronessen **Geschw. Asbott.**

Das mysteriöse Duo **Flyu-Slade.**

Das urkomische **Riesen-Orchester.**

Der drollige **Neger Jones.**

Troupe Largard.

Dayton-Troupe.

14 grosse Elite-Nummern.

Anfang 8 Uhr.

Kolosaler Erfolg!

Riesen-Programm.

Bekanntmachung.

Der Bedarf der Provinzial-Fremden-Anstalt zu Kietzchen bei Halle a. S. vom 1. April 1894 bis ultimo März 1895 an:

47500 kg Semmel,	5000 kg Hülsen,
10500 „ Weizenbrot,	8500 „ Weizen-
4000 „ Stilles Weizenbrot,	200 „ Stilles-
190000 „ Stück Bier,	500 „ gemahlene
9000 „ gemahlene Kaffee,	400 „ Roh-
40000 kg Rindfleisch,	60 Tonnen Getreide,
12500 „ Hammelfleisch,	2500 kg Graupen,
4000 „ Kalbfleisch,	4000 „ Hirs-
80 „ Kalbsleder,	1000 „ Fadenwaden,
7000 „ Schweinefleisch,	500 „ Gänse,
1350 „ Schinken,	150 „ Gänschen,
80 „ Bütelung,	150 „ Sago,
800 „ gedörrtes Fleisch,	1200 „ Salzwasser,
4200 „ Speck,	4500 „ alter Pfeffer,
5800 „ frische Butter,	6500 kg Salz,
600 „ Gervelatwurst,	100 „ Molken,
3500 „ burdwahnenen Speck,	50 „ Rahm,
1500 „ fetten Speck,	45 „ Pfeffer,
2850 „ Schweinefleisch,	1000 „ Gänschen,
400 „ Butterfett,	2200 „ Getreide,
1000 „ Kaffee (für die I. u. II. Klasse),	120 „ Hühner,
5500 „ Reis,	1500 „ Nesselgetreide,
10000 „ gelohnte u. gepaltene Erbsen,	5500 „ Kahlweizen,
4500 „ weiße Bohnen,	4000 „ roth. Soja,
	1000 gelohnte Weizen,

folgt am **Freitag den 23. Februar 1894, Vormittags 9 Uhr,** in der Anstalt durch öffentliche Auction ausgeteilt werden.

Bei derselben werden schriftliche Offerten nicht zur Concurrenz zugelassen. Die Bedingungen werden in Termin bekannt gemacht, können jedoch schon vorher in demselben Bureau eingesehen werden, wobei auch Proben der bisherige Lieferung ausgeteilt werden. Proben sind spätestens zum Termin mit zur Stelle zu bringen.

Wer im Auftrag eines Andern im Termin bieten will, hat eine diebezügliche mit dem geltend erforderlichen Stempel versehenen Vollmacht seitens seines Auftraggebers vorzulegen.

Der Direktor
Emil-Hans Fries.